

Bibliographische Übung 1: Lexika

1. Erkundigen Sie sich, wie man Lexika und Lexikonartikel zitiert, z.B. unter <http://home.arcor.de/metaphysicus/Texte/tutorial.pdf>
2. Suchen Sie im Bibliothekskatalog (<http://uni-rostock.de/ub>) nach den folgenden Nachschlagwerken:
 - Historisches Wörterbuch der philosophischen Begriffe, ed. Joachim Ritter et al.
 - Enzyklopädie Philosophie und Wissenschaftstheorie, ed. Jürgen Mittelstraß
 - Encyclopedia of Philosophy, ed. Paul Edwards
 - Encyclopedia of Philosophy, new revised edition
 - Routledge Encyclopedia of Philosophy, ed. Edward Craig
 - Pauly-Wissowa Realencyklopädie der classischen Alterthumswissenschaften
 - Der kleine Pauly
 - Der Neue Pauly
 - Lexikon der alten Welt
 - Reallexikon für Antike und Christentum
 - Lexikon für Theologie und Kirche, 2. Auflage
 - Lexikon für Theologie und Kirche, 3. Auflage
 - Religion in Geschichte und Gegenwart, 3. Auflage
 - Religion in Geschichte und Gegenwart, 4. Auflage
 - Theologische Realenzyklopädie
 - Stanford Encyclopedia of Philosophy (Internetressource)
 - International Encyclopedia of Philosophy (Internetressource)
3. Suchen Sie diese Lexika an ihrem Standort auf und schlagen Sie die Einträge (die auch „Artikel“ oder „Lemmata“ genannt werden – Singular: „Lemma“) „Sokrates“, „Platon“ und „Aristoteles“ (bzw. ihren englischen Äquivalenten) nach und erstellen Sie eine Bibliographie mit den entsprechenden Einträgen. Ordnen Sie Ihre Bibliographie alphabetisch nach den Autorennamen.
4. Für die *Theologische Realenzyklopädie* ist von Siegfried Schwertner ein Abkürzungsverzeichnis für häufig zitierte Literatur erarbeitet worden. Suchen Sie die Abkürzungen der von Ihnen eingesehenen Nachschlagwerke heraus und fügen Sie diese Ihrer Bibliographie hinzu.
5. Machen Sie sich Notizen zur Charakterisierung der verschiedenen Nachschlagwerke!